

Fröhlichstr. 23, 8008 Zürich, Tel: 01 382 16 26, Fax: 01 382 16 06 Email: info@lebewohlfabrik.ch

Liebe Kulturfreunde

Nicht ohne Stolz präsentieren wir Ihnen hier unser Februarprogramm. Falls Sie zu einzelnen Veranstaltungen mehr wissen möchten, dann schauen Sie doch auf unserer Website nach. Dort – und nur dort – können Sie auch Tickets reservieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Urs Wäckerli

Dienstag, 3. Februar 17h Vernissage

der Ausstellung von **Ronroy** (Titelbild auf der Vorderseite: „Neubeginn II“)

Mittwoch, 4. Februar, 20h: Marcel Bernasconi (p) und Achim Escher (as)

Der Pianist Bernasconi, Urgestein der Zürcher Jazzszene, im Dialog mit dem jungen Altsaxofonisten Escher: Der sparsame Melodiker mit dem Soundtünftler. Eintritt: Fr.20.-

Donnerstag, 5. Februar, 20h: Töbi Tobler (Hackbrett) Solokonzert

Ein Leckerbissen für alle Musikliebhaber: Blues, Jazz, Ländler, Zäuerli, Rock und Pop, frei und virtuos interpretiert. Tobler holt alles aus dem Appenzeller Hackbrett heraus. Eintritt Fr.25.-

Mittwoch, 11. Februar, 20h: Sleepy Eddie (USA) and the Blue Spirit

Eddie James (voc/g) Danny Suter (keyb/ Hammond/ voc) Gabriel Pellizzola (b) & Matt Graf (dr)! Virtuoser kalifornischer Blues, gepuscht von Schweizer-Qualitäts-Groove. Eintritt: Fr.25.-

Donnerstag, 12. Februar, 20h: Die Hohen Stirnen – musikalische Lesung

Der Schriftsteller Pedro Lenz und der Musiker Patrik Neuhaus mit „Teilwahrheiten“, ihrem himmeltraurigeren Programm über scheinbare Nebensächlichkeiten. Eintritt: Fr. 20.-

Mittwoch, 18. Februar, 20h: Lily Horn Is Born – das furiose Frauen-Saxofonquartett

Annette Kitagawa (as/ ss), Susanne Müller (as/ ss), Fabienne Hoerni (ts) und Lisette Wyss (bs) röhren, blasen, wimmern, säuseln und bezirzen mit Energie und Eleganz. Eintritt: Fr. 25.-

Donnerstag, 19. Februar, 20h: Fredi Murer: Ein Leben für den Film

Der Doyen der Zürcher Filmszene projiziert seine frühen, schwarzweissen 16mm- Filme und erzählt wie und in welchem Klima sie entstanden sind. Eintritt: Fr.20.-

Mittwoch, 25. Februar, 20h: Bettina Tuor - Quartett

Melodiöse Jazzstandards mit Michael Bucher (g), Christoph Sprenger (b), Tony Renold (dr) Bettina Tuor, eine lyrische Sängerin, die auch den Scat-Gesang beherrscht. Eintritt:Fr.25.-

Donnerstag, 26. Februar, 20h: Kaspar Schnetzler liest aus seinem Roman „Die Gilde“

„Ein grandioser Thriller über Amsterdamer Chirurgen im 17.Jahrhundert“. Eintritt:16.-

Werden Sie **Mitglied des Trägervereins** Kulturclub Lebewohlfabrik und unterstützen Sie mit Ihrem Beitrag den Kulturbetrieb und profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen. Infos dazu, Programme, Vorschau und Anmeldetalons für Ticketreservierungen finden Sie auf:

www.lebewohlfabrik.ch

Wir danken der Präsidialabteilung für den Versand der Programme